

PETRA ANNEMARIE SCHLEIFENHEIMER



ATELIER PAS

Königstraße 145

90762 Fürth

Tel. +49 911 974 55 211

www.pas-kunst.de

hallo@pas-kunst.de

Presseinformation

Einbruch im Kunstprojekt Blauer Reformkiosk

Während der starken Regenfälle wurde die Ausstellung vermutlich zum nächtlichen Asyl

(Fürth, 5. Juni 2017). Der Blaue Reformkiosk wurde in der Nacht zum Pfingstsonntag aufgebrochen. Die Ausstellung musste deshalb über Pfingsten geschlossen bleiben. Ab Freitag, 9. Juni 2017, hat das temporäre Kunstprojekt aber wieder wie gewohnt geöffnet und die Ausstellung „Der Männer Lust und Freude“ ist der Öffentlichkeit erneut zugänglich.

Als die Künstlerin Petra Annemarie Schleifenheimer den Reformkiosk am Sonntag für Besucher öffnen wollte, war der Schreck groß. Das Schloss der hinteren, von der Straße abgewandten Tür war aufgebrochen. Die Exponate waren glücklicherweise nur zum Teil nass und beschädigt, sodass die Aufräumarbeiten bis Freitag abgeschlossen sein werden. Oberste Priorität hatte am Sonntag die Sicherung der Türen.

Trotz der bösen Überraschung blieb die Künstlerin gelassen: „Ich denke, derjenige, der den Blauen Reformkiosk aufgebrochen hat, brauchte bei dem fiesem Regen in der Nacht von Samstag auf Sonntag ganz dringend einen Schlafplatz. In diesem Ausnahmefall kann man zum Glück sagen, dass die Kunst wohl nicht von Interesse war und nichts gestohlen wurde.“

Das Kunstprojekt „Der Männer Lust und Freude“ ist **bis einschließlich 5. Juli 2017**, jeweils freitags von 15-17 Uhr, samstags von 13-16 Uhr und sonntags von 11-16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Mehr Informationen zum temporären Kunstprojekt des Blauen Reformkiosks finden Interessierte auf www.reformkiosk.de.

Bildmaterial

Schreck am Sonntagvormittag.jpg

BU: So fand Petra Annemarie Schleifenheimer am Pfingstsonntag die hintere Tür des Blauen Reformkiosks vor.

Bild: Petra Annemarie Schleifenheimer

Blick in den aufgebrochenen Reformkiosk.jpg

BU: Der Blick in den aufgebrochenen Reformkiosk ließ Schlimmes ahnen.

Bild: Petra Annemarie Schleifenheimer

Beschaedigte Exponate.jpg

BU: Glücklicherweise wurde nur ein Teil der Exponate beschädigt.

Bild: Petra Annemarie Schleifenheimer